

Sie können uns gerne anrufen:

Christoph Glaser, katholischer Diakon, 0971 699 828 13 Maik Richter, evangelischer Diakon, 0971 – 13 02 37 80 Karl Feser, kath. Priester, 0971 699 828 17



Fernseh-Gottesdienst jeden Sonntag um 9:30 Uhr im ZDF

## Trotzdem! Ostern feiern

Kälte, Leid, Krieg, Hunger und Verbrechen, verschiedenste Belastungen, Sorgen und Nöte. Die Dunkelheit in der Welt ist groß, vielleicht auch die Finsternis in unseren persönlichen Lebenssituationen.

Ostern feiern bedeutet, all dem Bösen und Dunklen zu trotzen. Trotzdem!

Es gibt Krankheit und Tod.
Trotzdem.
Es gibt Hass, Eifersucht, Neid.
Trotzdem.
Es gibt Gewalt und Verbrechen.
Trotzdem.
Es gibt Hungersnot und Krieg.
Trotzdem.
Es gibt dermaßen viel Leid.
Und trotzdem.

## Monatsgruß

der ev. und kath. Altenheimseelsorge Bad Kissingen

**April 2025** 



... wie sie ihn erkannt hatten, als er das Brot mit ihnen brach.

von Pfarrer Werner Pirkner

(Lk 24, 35)

Liebe Leserin, lieber Leser,

Jesus hat Menschen zusammen geführt zur Gemeinschaft.

Seine Worte haben die Menschen im Herzen berührt.

Es waren keine leeren Worthülsen.

Seine Worte waren wie Brot.

Die Menschen haben davon gezehrt.

Und wie er von Gott sprach, nicht abgehoben.

Er hat von einem menschenfreundlichen Gott gesprochen,

von einem Gott, der die Menschen liebt.

Und dieser Gott hat das Liebste gegeben, was er hat:

seinen Sohn Jesus Christus.

Er wurde gebrochen wie Brot.

Doch dadurch entsteht neues Leben,

ein Leben über dieses Leben hinaus.

Das bedenken wir an Ostern: Leben über dieses Leben hinaus,

uns versprochen.

Was für eine Perspektive ist uns da geschenkt durch Gott,

durch Jesus Christus.

Aus diesem Glauben heraus, aus diesem Vertrauen heraus, schöpfen wir als Christen Hoffnung und Zuversicht. Es ist nicht der Tod, der das letzte Wort hat, es ist das Leben.

Ein Frohes Osterfest und gesegnete österliche Tage wünscht Ihnen im Namen der Seelsorger

Hard Heser Pfarrvikar Karl Feser

Bild Titelseite: Markus Weinländer - In: Pfarrbriefservice.de